



## Programm-Tipps vom 26. April bis 2. Mai 2021

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter [www.radioprogramm.wdr.de](http://www.radioprogramm.wdr.de)

## RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).



ARD Audiothek

Unsere Hörspiele und Feature finden Sie auch in der [ARD Audiothek](#).

## HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel  
**Gott ist nicht schüchtern**  
Syrischer Frühling

Hörspiel in vier Teilen  
Von Olga Grjasnova  
Produktion: WDR 2012

Syrien im Frühjahr 2011: Die Forderungen nach mehr Freiheit und die Proteste gegen das Herrscherhaus werden heftiger. Amal und Hammoudi setzen große Erwartungen in den Veränderungsprozess. Beide stammen aus privilegierten Familien: Amal ist Schauspielerin am Anfang ihrer Karriere. Hammoudi, nach dem Studium in Frankreich zur Rückkehr gezwungener Arzt, hofft, nach einem Systemwechsel wieder nach Paris gehen zu können. Doch als der Protest gewaltsam unterdrückt wird und sich zu einem Krieg entwickelt, müssen beide feststellen, dass ihre gesellschaftliche Stellung sie nicht davor schützt, in den Konflikt gezogen zu werden. [\[mehr\]](#)

**MO – DO / 26. – 29. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3**



1LIVE Soundstories  
**macht.alle.gegen!**  
Junge Werbetreibende im Stress  
Von Weltbetrieb  
Produktion: WDR 2011

Die leicht chaotische Familie Heine versucht, selbständig im Werbegeschäft Fuß zu fassen. In mühevoller Heimarbeit trotz sie den Widrigkeiten des Alltags und kämpft gegen den sozialen Abstieg. Vater Bernhard (Art Director) schmeißt seinen einzigen Auftrag hin, Mutter und Texterin Annette widmet sich der Nachhaltigkeit von Produkten und Sohn Bernhard entdeckt sein revolutionäres Potential. In „Mondrians Keller“, dem Treffpunkt des Künstler-Prekariats, versammeln sich Gleichgesinnte. Sie entwickeln die Revo-Kampagne macht.alle.gegen! – und treten damit das Erbe der Schlesischen Weberaufstände von 1844 an. Aber kann das im 21. Jahrhundert funktionieren? [\[mehr\]](#)

**MO / 26. April / 23:00 – 00:00 / 1LIVE**



1LIVE Krimi

### **Schlange und Regenbogen**

Der Ursprung des Zombie-Mythos in Haiti

Von Wade Davis, Übersetzung aus dem Englischen von Christa Broermann und Wolfram Ströle

Produktion: WDR 2015

Der junge Ethnobiologe Wade Davis wird von seinem Professor nach Haiti geschickt, um das „Zombiegift“ zu finden – ein Gift, das Menschen in einen todesähnlichen Schlaf versetzt und nach dem Aufwachen zu willenlosen Sklaven macht. Allerdings findet Wade schnell heraus, dass nicht allein das Gift den Menschen in einen „Zombie“ verwandelt, sondern vor allem der Bokor, der dunkle Vodoo-Zauberer. Wade taucht tief in die Welt des Vodoo ein. Er nimmt an Zeremonien teil, beobachtet von Vodoo-Geistern Besessene und holt für die richtige Gift-Mischung nachts menschliche Knochen aus einem Grab. Aber die haitianischen Geheimgesellschaften dulden keine Eindringlinge ... [\[mehr\]](#)

**DO / 29. April / 23:00 – 00:00 / 1LIVE**



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Krimi am Samstag

### **Mordbüro GmbH & Co. oder Das Ende des Kapitalismus**

Ein Kriminalroman beeinflusst die Realität

Von Peter Meisenberg

Produktion: WDR 2019



Natürlich ist es schön, erfolgreich Krimis zu schreiben. Aber noch schöner wäre es, wenn die eigenen Bücher die Welt verändern könnten. Ein Bestseller-Autor entwickelt nach längerer Schreibpause eine neue Stoffidee. Diesmal soll es ein ganz großes Werk werden, bedeutsam und einflussreich. Doch leider ist sein betreuender Lektor nicht so enthusiastisch, was den Plot betrifft. Und während die beiden um Stoffentwicklung und Figurenzeichnung ringen, passieren mysteriöse Morde – nur im Buch? Ganz allmählich scheint sich der Stoff zu verselbstständigen – sehr zur Freude des Verlegers. [\[mehr\]](#)

**FR / 30. April / 19:04 – 20:00 / WDR 3**  
**SA / 1. Mai / 17:04 – 18:00 / WDR 5**



WDR 3 Hörspiel  
WDR 5 Hörspiel am Sonntag  
SCHÖNER WOHNEN  
**Der amerikanische Investor**  
Globalisierung trifft Schreibblockade  
Von Jan Peter Bremer  
Produktion: WDR 2013

Vor sich eine weiße Wand, ringt ein Schriftsteller um den ersten Satz eines neuen Textes. Weil sich der nicht einstellen will, springt er auf und kontrolliert den Zustand seiner Wohnung: Das alte Mietshaus, in dem er mit seiner Frau und zwei Kindern lebt, wurde von einem amerikanischen Investor saniert, und nun senken sich die Böden ab, zeigen die Wände Risse. Der Autor beschließt, dem Investor einen Brief zu schreiben. Doch auch hier bringt er keinen Satz zu Papier. Er ist unfähig, irgendetwas anzufangen, kann weder mit Frau und Kindern kommunizieren noch aufbegehren gegen eine übergeordnete Instanz. Der Mikrokosmos des Alltags trifft auf den Makrokosmos globaler Machtstrukturen. [\[mehr\]](#)

**SA / 1. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3**  
**SO / 2. Mai / 17:04 – 18:00 / WDR 5**



WDR 3 Hörspiel  
SCHÖNER WOHNEN

### **Der Tausch**

Erst kommt die Wohnung, dann die Moral

Von Juri Trifonow, aus dem Russischen von Corinna Wojtek und Gottfried Wojtek

Produktion: DDR 1977

Zunächst sieht alles nach einem einvernehmlichen Wohnungstausch am Rande Moskaus aus – aber nur auf den ersten Blick. Im Mittelpunkt steht Ingenieur Dmitrijew, ein freundlicher und hilfsbereiter Mann – aber auch nur auf den ersten Blick. Hinter der freundlichen Fassade versteckt sich ein heuchlerischer Samariter, der sich den Anweisungen seiner sehr praktisch veranlagten und stets auf ihren Vorteil bedachten Frau und ihrer Familie beugt. Denn im Zentrum des geplanten Wohnungstauschs steht die Spekulation auf den Tod von Dmitrijews schwerkranker Mutter. Die Erzählung des russischen Autoren Juri Trifonow seziert kompromisslos die Alltagsmoral der Zeit. [\[mehr\]](#)

**SO / 2. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 3**

## FEATURE



WDR 3 Kulturfeature

### **Hier am Rande der Stadt**

Der Intendant und Schriftsteller Steffen Mensching

Von Tabea Soergel und Martin Becker

Produktion: WDR 2019

Seit 2008 ist der Schauspieler, Regisseur und Schriftsteller Steffen Mensching Theaterintendant in Rudolstadt. Vor dem Mauerfall stand er oft auf der Bühne und besang mit seinem Freund Wenzel „Letztes aus der Da Da eR“. Für seine Arbeit im kleinen Rudolstadt hat er das Berliner Metropolenleben hinter sich gelassen und scheut keine Kontroversen: Steffen Mensching, Jahrgang 1958, geboren in Ostberlin, ist Clown, Schauspieler, Regisseur, Schriftsteller – und in erster Linie ein kritischer Geist, der sich vor allem am Rand wohlfühlt. Für seinen Roman „Schermanns Augen“ recherchierte er zwölf Jahre lang die Geschichte des sowjetischen Gulags und seiner Insassen. [\[mehr\]](#)

**SA / 1. Mai / 12:04 – 13:00 / WDR 3**  
**SO / 2. Mai / 15:04 – 16:00 / WDR 3**

---

WDR 3 Musikporträt

### **Wir träumen immer noch – 17 Hippies – revisited**

Von Jochanan Shelliem  
Produktion: WDR 2018

Die Hippies, eine Band aus Kindern der Wendejahre: Gegründet, als sich in Berlin die Energie der aufgebrochenen Katakomben zu einem neuen Strom der Melodien sammelte, spielt das Kollektiv aus Profis und Amateuren weiterhin zum Tanz der Verhältnisse auf. Durch Andreas Dresens Film „Halbe Treppe“ sind sie bekannt geworden. Weltmusik heißt für sie Folk-Walzer, Schlager-Tango, Hillbilly-Klezmer und vieles mehr. Die Stücke basieren auf dem „wisdom of the tribe“, Gema-Ausschüttungen gibt's auch für Ex-Hippies und die CDs erscheinen im Eigenverlag. Das begeistert nicht nur die Generation, die mit den Hippies vor mehr als zwei Jahrzehnten zu träumen begann.

**SA / 1. Mai / 15:04 – 16:00 / WDR 3**



Dok 5 – Das Feature

### **Tote Flüsse, deutscher Stahl – Dambrüche in Brasilien**

Von Philipp Lemmerich und Jessica de Almeida  
Produktion: SWR/WDR 2021

Januar 2019 – das Rückhaltebecken einer Eisenerzmine des Vale-Konzerns bricht. 273 Menschen sterben, tausende Quadratkilometer Land werden verseucht. Der deutsche TÜV Süd hatte den Damm zertifiziert. Die Katastrophe von Brumadinho war nicht der erste Dambruch. Minengesellschaften stehen seit langem in der Kritik von Umwelt- und Menschenrechtsgruppen. Deutschland importiert über 40 Prozent seines Eisenerzes aus Brasilien. Deutsche Stahlriesen wie Thyssen, Zertifizierer wie der TÜV, Zulieferer und

Geldinstitute wie die Deutsche Bank verdienen jedes Jahr Millionen mit Bergbaugeschäften in dem Land. Welche Mitverantwortung ist ihnen zuzumuten? [\[mehr\]](#)

**SO / 2. Mai / 13:04 – 14:00 / WDR 5**



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

### **Jakob, der Lügner**

Von Jurek Becker

Produktion: WDR 2002

Jakob lebt im Ghetto. Er behauptet, ein Radio zu besitzen, was eine Lüge ist und eine lebensgefährliche dazu, denn Radios sind für Juden verboten. Aber Jakob erzählt seinen Mitbewohnern, dass die Russen, die Befreier, schon nah sind. „Die Leute brauchen keine Medizin so sehr wie Hoffnung“, sagt er. Jakobs täglich verbreitete Radionachrichten verändern das Leben im Ghetto. Ein junges Paar träumt auf einmal von der Heirat, die kleine Lina von der Schule und ein alter Schauspieler von den Rollen, die er nach dem Krieg spielen möchte. Es werden Pläne geschmiedet, man nimmt sich Zeit, an ein Morgen zu denken, die Selbstmordrate geht rapide zurück. [\[mehr\]](#)

**SA / 1. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 5**

---

WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

### **Leben im Ökodorf**

Eine Radiogeschichte über die Dorfgemeinschaft Sieben Linden

Von Kristina Hafer

Produktion: WDR 2021

Sieben Linden ist ein Ökodorf in Sachsen-Anhalt in der Altmark. Hier versuchen zurzeit 100 Erwachsene und 40 Jugendliche und Kinder gemeinsam, nachhaltige Lebensstile zu verwirklichen, die den ökologischen Fußabdruck stark verringern. Das Dorf ist seit seiner Gründung im Jahr 1997 ein auto- und handyfreier Ort, Strom wird durch eine Solaranlage erzeugt und rund siebzig Prozent an verzehrtem Obst und Gemüse werden vor Ort angebaut. Um ihre Vision vom nachhaltigen Leben zu verwirklichen, teilen die Dorfbewohner Lebensmittel, Räume und Musikinstrumente. Entscheidungen treffen sie gemeinsam.

**SO / 2. Mai / 19:04 – 20:00 / WDR 5**



## ORCHESTER UND CHOR

Coronabedingt finden die Konzerte ohne Publikum statt. Sie werden aber, wenn möglich, zur vorgesehenen Zeit im Video-Livestream und/oder im Radio übertragen.

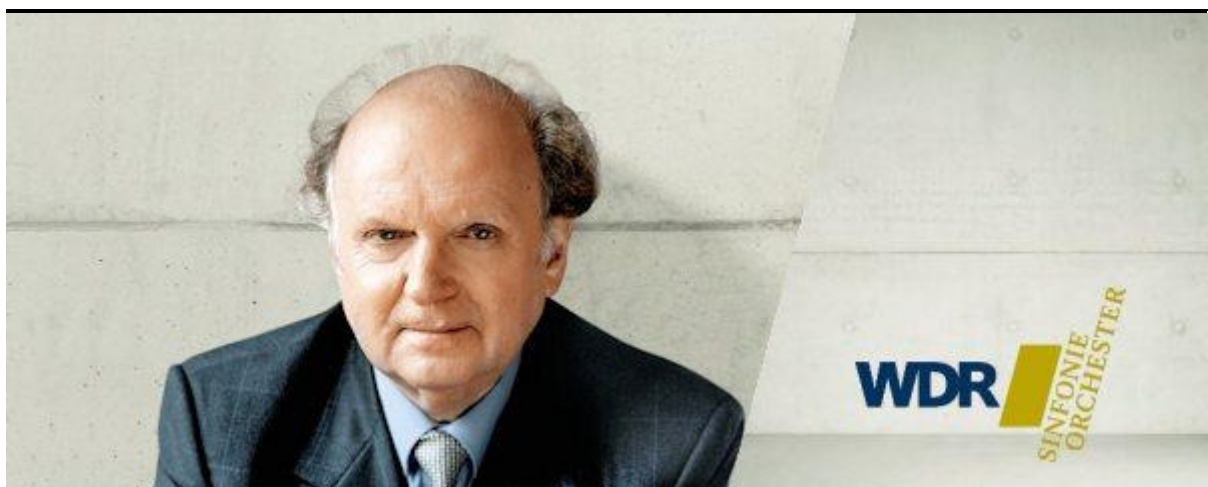
Informationen zu aktuellen Spielplanänderungen finden Sie [hier](#).



### Vladimir Kornéev: Chansons d'Amour

Französische Chansons sind Ausdruck purer Nostalgie und Melancholie. Wenn die musikalische Gattung dann noch von Chanson-Sänger und Schauspieler Vladimir Kornéev in die heutige Zeit übersetzt wird, ist das emotionale Konzerterlebnis perfekt. In seinem Konzertprogramm „Chansons d'Amour“ mit dem WDR Funkhausorchester vereint er französische Poesie von Edith Piaf, Charles Aznavour und Michel Legrand mit Romanzen aus Russland. Kornéev besingt Liebe, Lust und Leben in all ihrer Kraft und Tiefe. [\[mehr\]](#)

**FR / 30. April / 19:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz / Live im Videostream**



### Janowski & Schumann

Marek Janowski, Chefdirigent der Dresdner Philharmonie, öffnet das Füllhorn der deutschen Romantik: Suggestive Landschaftsbilder tun sich auf, blühendes Melos wechselt mit feuriger



Virtuosität. Der israelische Geiger Vadim Gluzman ist der Solist in Max Bruchs Violinkonzert und übernimmt den Part des australisch-taiwanesischen Geigers Ray Chen, der seine Mitwirkung aufgrund der Pandemie leider absagen musste. [\[mehr\]](#)

**FR / 30. April / 20:00 / Kölner Philharmonie / Live im Videostream**

live im Radio:

**FR / 30. April / 20:04 – 22:00 / WDR 3**



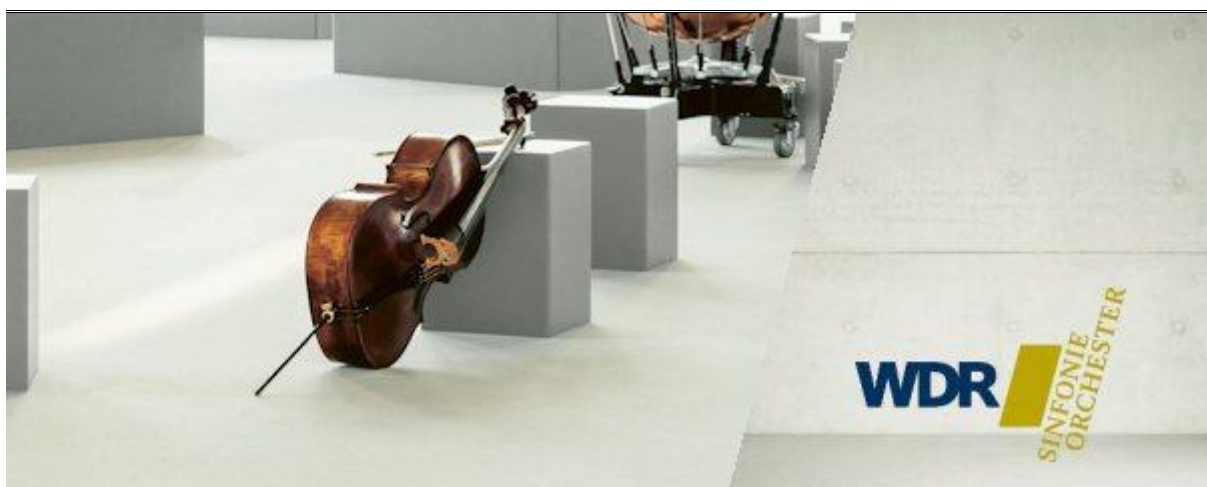
#### **Spiel – und Ernst = Zeug – ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln**

Seit 2011 bringt das renommierte Festival »ACHT BRÜCKEN« die Musik der Gegenwart nach Köln. Seinen Einstand gibt hier der neue Chefdirigent des WDR Rundfunkchors Nicolas Fink unter anderem mit einer Auftragskomposition von Gordon Kampe. Der 1976 in Herne geborene Komponist überzeugt in seinen Werken durch humoristische Klangspielereien mit Stimme und Elektronik. [\[mehr\]](#)

**SA / 1. Mai / 16:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz / Live im Videostream**

im Radio:

**MI / 19. Mai / 20:04 – 22:00 / WDR 3**



#### **4. Kammerkonzert – Lust am Rhythmus**

Die romantische Klangwärme in den Ensemblestücken des Kölners Max Bruch und des Wieners Erich Wolfgang Korngold ist hier einer „puren Lust am Rhythmus selbst“ gewichen.

Ludwig van Beethovens Streichtrio in c-Moll ist schon fast wie ein Quartett für drei Spieler komponiert. Es musizieren Mitglieder des WDR Sinfonieorchesters. [\[mehr\]](#)

**SO / 2. Mai / 11:00 / Köln, Funkhaus Wallrafplatz**

im Radio:

**MI / 26. Mai / 20:04 – 22:00 / WDR 3**

---

Impressum

Bildrechte: mauritius images/Vladislav Mitic/Alamy; WDR/Imago; laif/Sylvain Guichard; mauritius images/Panther Media GmbH/Alamy; Mauritius/Age/WDR; Karl-Josef Hildenbrand/picture alliance/dpa; Imago/Viadata/Holger John; Leo Drummond; dpa/Montage: WDR; WDR/Detlef Overmann; Felix Broede; sonic.art; WDR